



VERBOT VON LAUTEM FEUERWERK

Classic Bus 2018 013

Januar 2018



AUFGABE UND METHODE

Auftraggeber

PETA Deutschland e.V., Stuttgart

Untersuchungsthema

"Verbot von lautem Feuerwerk"

Zu diesem Thema wurden folgende Fragen in eine Mehrthemenuntersuchung der GfK SE eingeschaltet:

V. MAIN QUESTIONNAIRE

Base: All respondents

A01 [S]

Int.: Befragte/n mit auf den Bildschirm sehen lassen!

An Silvester gibt es jedes Jahr laute bzw. knallende Böller und Raketen. Hier sehen Sie zwei gegensätzliche Aussagen dazu. Welcher davon stimmen Sie eher zu?

- (1) Laute bzw. knallende Feuerwerkskörper stellen eine große Belastung für Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollten untersagt werden.
- (2) Ein Silvesterfeuerwerk stellt keine nennenswerte Belastung für Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollte daher nicht untersagt werden.
- (3) Weiß nicht / dazu kann ich nichts sagen ***versteckt einblenden**

VI DEMOGRAPHICS

CLASSIC BUS Standard

END OF QUESTIONNAIRE



Befragungszeitraum

Die Feldarbeit wurde in der Zeit zwischen dem 19.01.2018 und 26.01.2018 abgewickelt.

Zielpersonen

Die Grundgesamtheit dieser Untersuchung umfasst Männer und Frauen im Alter ab 14 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland.

Der Umfang dieser Gesamtheit beträgt ca. 70.022.000 Personen der Wohnbevölkerung in Privathaushalten (deutschsprachige Bevölkerung).

Daraus wurde eine repräsentative Stichprobe im Umfang von ca. 1.000 Personen gezogen.

Methode

Dieser Untersuchung liegt methodisch eine Quotenstichprobe zugrunde. Die Ermittlung der Quoten erfolgte auf der Basis amtlicher Statistiken und eigener Berechnungen.



Für die Bestimmung der Auskunftspersonen erhielten die Außenmitarbeiter der GfK SE die Merkmale Geschlecht und Alter der Befragten sowie Beruf des Haushaltvorstandes und Haushaltgröße direkt, die Merkmale Ortsgröße und Bundesland indirekt - jeder Außenmitarbeiter hatte an seinem Wohnort zu befragen - vorgegeben.

In der nachstehenden Übersicht sind die Merkmale der Befragten (IST-Wert) den vorgegebenen Quoten (SOLL-Wert) gegenübergestellt.

Mögliche Abweichungen zwischen den IST- und SOLL-Strukturen werden durch ein mehrstufiges Optimierungsverfahren ("iterative Gewichtung") ausgeglichen. Dies kann dazu führen, daß sich für gleiche Absolut-Werte unterschiedliche Prozent-Werte ergeben.

--- MERKMALE DER BEFRAGTEN ---

	Soll-Wert* %		
		Anz.	%
GESCHLECHT			
Maenner	49	520	49
Frauen	51	541	51
ALTER			
14 - 15 Jahre	2	13	1
16 - 19 Jahre	5	60	6
20 - 29 Jahre	14	143	13
30 - 39 Jahre	14	148	14
40 - 49 Jahre	16	174	16
50 - 59 Jahre	18	188	18
60 - 69 Jahre	13	140	13
70 + Jahre	18	195	18
HAUSHALTSGROESSE			
1 Personen-Haushalte	23	249	23
2 Personen-Haushalte	39	408	38
3 Personen-Haushalte	17	182	17
4 Personen-Haushalte und mehr	21	222	21
ORTSGROESSE			
bis 4999 Einw.	14	153	14
5000 bis 19999 Einw.	27	281	26
20000 bis 99999 Einw.	28	294	28
100000 Einw. und mehr	31	333	31
BASIS (100 %)		1061	100

* Soll-Wert:
basiert auf amtlicher Statistik

--- MERKMALE DER BEFRAGTEN ---

	Soll-Wert* %		
		Anz.	%
BERUF DES HAUSHALTSVORSTANDES			
Arbeiter	16	174	16
Angestellte	37	393	37
Beamte	4	43	4
Selbst./Fr. Berufe/LW.	9	90	9
Berufslose (Rentner, Hausfrau/-mann, in Ausbildung, Schüler, Wehrdienst, Arbeitslose)	34	361	34
BUNDESLAND			
Schleswig-Holstein	3	36	3
Hamburg	2	23	2
Niedersachsen/Bremen	10	111	11
Nordrhein-Westfalen	22	229	22
Hessen	8	80	7
Rheinl.-Pfalz/Saarland	6	67	6
Baden-Wuerttemberg	13	140	13
Bayern	16	166	16
Mecklenburg-Vorpommern	2	22	2
Sachsen-Anhalt	3	29	3
Brandenburg	3	33	3
Thueringen	3	29	3
Sachsen	5	53	5
Berlin	4	44	4
BASIS (100 %)		1061	100

* Soll-Wert:
basiert auf amtlicher Statistik



Befragungstechnik

Die Befragung der Auskunftspersonen erfolgte anhand eines strukturierten Fragebogens unter Einsatz modernster Multimedia Pen Pads (GfK CAM*QUEST). Die Außenmitarbeiter der GfK SE waren an die Fragenformulierung und an die Fragenreihenfolge gebunden. Die Antworten der Befragten waren im vollen Wortlaut zu notieren.

Interviewereinsatz

Insgesamt wurden 254 Interviewer bei dieser Untersuchung eingesetzt.

Kontrollmaßnahmen

Zur Sicherstellung eines hohen Standards an Datenqualität hat die GfK SE vor der Auswertung der erhobenen Daten umfangreiche, gezielte Kontrollmaßnahmen ergriffen. Diese reichen von einer EDV-gestützten Kontaktkontrolle, eines detaillierten Adressabgleichverfahrens zur Vermeidung von Mehrfachbefragungen über die Kontrolle des Auswahlverfahrens bis hin zu einer qualitativen Kontrolle der eingegangenen Interviews.



Darüber hinaus werden ständig interviewerbezogene Auswertungen durchgeführt. In regelmäßigen Basis- und Aufbauseminaren werden die Außenmitarbeiter der GfK SE intensiv geschult.

Auswertung

Für die endgültige Auswertung standen netto 1.061 Fragebögen zur Verfügung, deren Inhalt nach entsprechender Vorbereitung vercodet und in die Datenbank übernommen wurde. Die EDV-Auswertung erfolgte auf leistungsfähigen Arbeitsplatzcomputern mit Quantime Software in der Ad hoc Produktion der GfK SE.

Tabellen

Frage 1 : An Silvester gibt es jedes Jahr laute bzw. knallende Boeller und Raketen.
Hier sehen Sie zwei gegensätzliche Aussagen dazu. Welcher davon stimmen Sie eher zu?

	Gesamt (A)	Geschlecht		Alter						Haushaltsgroesse				Kinder im HH bis 15 Jahre		
		Maenn- lich (B)	Weib- lich (C)	14-19 Jahre (D)	20-29 Jahre (E)	30-39 Jahre (F)	40-49 Jahre (G)	50-59 Jahre (H)	60-69 Jahre (J)	70 + Jahre (K)	1 Pers. Haush. (L)	2 Pers. Haush. (M)	3 Pers. Haush. (N)	4 u. m. Pers. Haush. (P)	Ja (Q)	Nein (R)
BASIS (100 %)	1061	520	541	73*	143*	148	174	188	140	195	249	408	182	222	252	809
(Vorgaben)																
Laute bzw. knallende Feuerwerkskoerper stellen eine grosse Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollten untersagt werden.	617 58.2BD EPQ	266 51.2	352 65.0A	27 36.8	58 40.3	88 59.5	92 53.1	123 65.7A	94 67.0A	135 69.4A	162 65.1A	254 62.3A	100 55.1	101 45.6	128 50.7	490 60.5A
Ein Silvesterfeuerwerk stellt keine nennenswerte Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollte daher nicht untersagt werden.	392 36.9CH KLMR	227 43.6A	165 30.5	46 62.2A	78 54.7A	53 35.4	71 41.1	54 29.0	44 31.2	46 23.6	73 29.4	134 32.8	68 37.4	117 52.5A	115 45.7A	276 34.2
Weiss nicht/ dazu kann ich nichts sagen	52 4.9P	27 5.2	25 4.6	1 1.0	7 5.0	8 5.1	10 5.8	10 5.4	3 1.8	14 7.0	14 5.5	20 4.9	14 7.5	4 2.0	9 3.5	43 5.3
Summe	1061 100.0	520 100.0	541 100.0	73 100.0	143 100.0	148 100.0	174 100.0	188 100.0	140 100.0	195 100.0	249 100.0	408 100.0	182 100.0	222 100.0	252 100.0	809 100.0

Frage 1 : An Silvester gibt es jedes Jahr laute bzw. knallende Boeller und Raketen.
Hier sehen Sie zwei gegensätzliche Aussagen dazu. Welcher davon stimmen Sie eher zu?

	Gesamt (A)	Schulbildung Befragter				derzeitiger Beruf Befragter					Ortsgrosse			
		Haupt-/ Volks- schule (B)	Hoehere Schule ohne Abitur (C)	Abitur/ Hochs.- reife/ abges. Studium (D)	k. A.	Ar- beiter (E)	Ange- stellte (F)	Beamte (G)	Selbst./ Freie Berufe/ Landw. (H)	Berufs- lose (J)	Unter 5000 Einw. (K)	5000 bis u. 20000 Einw. (L)	20000 bis u. 100000 Einw. (M)	100000 u. mehr Einw. (N)
BASIS (100 %)	1061	376	412	246	28*	116	349	24**	64*	508	153	281	294	333
(Vorgaben)														
Laute bzw. knallende Feuerwerkskoerper stellen eine grosse Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollten untersagt werden.	617 58.2	211 56.3	253 61.5	140 56.9	13 47.0	60 51.9	206 59.0	14 59.6	33 51.5	304 59.8	80 52.5	157 55.9	183 62.2	197 59.3
Ein Silvesterfeuerwerk stellt keine nennenswerte Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollte daher nicht untersagt werden.	392 36.9	140 37.2	146 35.5	91 37.1	15 53.0	46 39.9	123 35.3	8 34.7	30 47.3A	184 36.2	64 41.6	111 39.5	100 33.9	118 35.3
Weiss nicht/ dazu kann ich nichts sagen	52 4.9C	25 6.6	12 3.0	15 6.0	-	10 8.2	20 5.7	1 5.7	1 1.1	20 4.0	9 5.9	13 4.7	12 3.9	18 5.5
Summe	1061 100.0	376 100.0	412 100.0	246 100.0	28 100.0	116 100.0	349 100.0	24 100.0	64 100.0	508 100.0	153 100.0	281 100.0	294 100.0	333 100.0

Frage 1 : An Silvester gibt es jedes Jahr laute bzw. knallende Boeller und Raketen.
Hier sehen Sie zwei gegensätzliche Aussagen dazu. Welcher davon stimmen Sie eher zu?

	Gesamt (A)	Haushalts-Nettoeinkommen								Neuen Trends und Entwicklungen gegeneuber			
		Bis 999 EURO (B)	1000 bis 1249 EURO (C)	1250 bis 1499 EURO (D)	1500 bis 1999 EURO (E)	2000 bis 2499 EURO (F)	2500 bis 2999 EURO (G)	3000 bis 3499 EURO (H)	3500 EURO und mehr (J)	k. A.	Aufge- schlos- sen (K)	Abwar- tend (L)	Ableh- nend (M)
BASIS (100 %)	1061	41**	38**	83*	95*	136	105*	99*	197	265	281	515	265
(Vorgaben)													
Laute bzw. knallende Feuerwerkskoerper stellen eine grosse Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollten untersagt werden.	617 58.2K	23 56.1	25 64.3	63 75.6A	55 57.8	81 59.6	54 51.5	60 60.0	104 52.8	153 57.7	138 49.2	295 57.2	185 69.5A
Ein Silvesterfeuerwerk stellt keine nennenswerte Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollte daher nicht untersagt werden.	392 36.9DM	18 43.9	14 35.7	18 21.9	32 33.5	52 38.4	41 39.0	37 37.7	86 43.5A	94 35.2	131 46.6A	192 37.2	69 26.1
Weiss nicht/ dazu kann ich nichts sagen	52 4.9	- -	- -	2 2.6	8 8.7	3 2.0	10 9.5A	2 2.4	7 3.7	19 7.1	12 4.1	29 5.6	12 4.3
Summe	1061 100.0	41 100.0	38 100.0	83 100.0	95 100.0	136 100.0	105 100.0	99 100.0	197 100.0	265 100.0	281 100.0	515 100.0	265 100.0

Frage 1 : An Silvester gibt es jedes Jahr laute bzw. knallende Boeller und Raketen.
Hier sehen Sie zwei gegensätzliche Aussagen dazu. Welcher davon stimmen Sie eher zu?

	Bundeslaender		Bundeslaender														
	Alt (B)	Neu (C)	Schleswig-Holstein (D)	Hamburg (E)	Niedersachsen/Bremen (F)	NRW (G)	Hessen (H)	Rhld.-Pfalz/Saarland (J)	Baden-Wttbg. (K)	Bayern (L)	Berlin (M)	Mecklenbg.-Vorpommern (N)	Sachsen-Anhalt (P)	Brandenburg (Q)	Thuringen (R)	Sachsen (S)	
BASIS (100 %)	1061	852 209	36**	23**	111	229	80*	67*	140*	166	44*	22**	29**	33*	29**	53*	
(Vorgaben)																	
Laute bzw. knallende Feuerwerkskörper stellen eine grosse Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollten untersagt werden.	617 58.2L	482 56.6	136 64.9A	25 67.9	12 52.2	71 63.7	139 60.6	43 53.8	35 52.2	75 53.6	83 50.0	34 77.7A	14 64.9	19 67.2	22 66.3	21 73.1	25 47.7
Ein Silvesterfeuerwerk stellt keine nennenswerte Belastung fuer Haus- und Wildtiere, die Umwelt und viele Menschen dar und sollte daher nicht untersagt werden.	392 36.9	321 37.7	70 33.6	7 19.1	8 34.1	33 29.4	75 32.7	35 43.4	29 42.8	60 42.9	76 45.8A	10 22.3	7 31.3	9 32.8	11 33.7	8 26.9	25 47.9
Weiss nicht/ dazu kann ich nichts sagen	52 4.9C	49 5.7A	3 1.5	5 12.9	3 13.7	8 6.8	16 6.8	2 2.9	3 5.0	5 3.5	7 4.3	- -	1 3.9	- -	- -	- -	2 4.3
Summe	1061 100.0	852 100.0	209 100.0	36 100.0	23 100.0	111 100.0	229 100.0	80 100.0	67 100.0	140 100.0	166 100.0	44 100.0	22 100.0	29 100.0	33 100.0	29 100.0	53 100.0